

Alfred Henschke (1890-1928)

Tempel der Einsamkeit

Heilige Stille, die mich hier umfängt
Wie die Mutter ihren Sohn.
Nur der Glocke und des Stromes Ton
Schwanken sanft, ein Zweig, mit Tau behängt.

5

Dicht am Wasser die Pagode
Überragt den Mond,
Der im Strome thront,
Welcher singt wie Pe-ya's Ode.

10

Schweigen will ich künftig,
Denn die Worte sind wie billige Perlen.
Heilige Fichten! Heilige Erlen!
Schweigen will ich mit euch künftig!
(63 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/klabund/chingedi/chap030.html>